

Frühlingserwachen bei Tierfreunden

AKTION Für die Besucher in Miltach gab es eine Tombola und einen Flohmarkt.

MILTACH. Der Tierfreundekreis Bad Kötzing hatte zum Frühlingserwachen ins Katzenheim in Miltach eingeladen und im Garten viele Stationen aufgebaut. Trotz kühler Temperaturen waren den ganzen Samstag über Besucher dort unterwegs.

Vorsitzender Wilfried Oexler erklärte die Aufgaben und Probleme des Vereins. Mit dem Haus in Miltach als Auffangstation sah er das Gebiet des Altlandkreises Kötzing in etwa abgedeckt. Innerhalb eines Jahres werden dort circa 250 aufgefundene oder verletzte Tiere betreut.

Anfallende Arztkosten für Behandlungen, Impfungen oder Kastration belaufen sich laut Oexler auf 30 000 Euro pro Jahr. Eine in manchen Orten bereits bestehende Kastrationspflicht würde landesweit viel Leid ersparen, müsse aber auch in den Köpfen der Besitzer von Tieren ankommen. Dank vieler ehrenamtlicher Mitarbeiter und der Unterstützung durch derzeit 600 Mitglieder sieht er die Entwicklung zuversichtlich.

Der Erlös des Verkaufs der privat gespendeten Flohmarktwaren und der Bücher sowie der für die von Firmen



Vorsitzender Wilfried Oexler (r.) erklärt Besuchern Aufgaben und Probleme des Tierfreundekreises im Garten des Katzenheims.

Foto: ksg

aus dem Landkreis gestifteten Preise der Tombola finden in den beschriebenen Aufgaben Verwendung. Neben den Aktionen im Garten erhielten natürlich auch die „Bewohner“ des Kat-

zenheimes ihre Streicheleinheiten. Oexler bedankte sich bei Heidi Bachmann, Ivonne Thiele und allen Helfern sowie bei allen Besuchern, die einen Beitrag zur Verbesserung der fi-

nanziellen Situation haben. Weitere Spenden werden gerne angenommen, Konto 2 40 39 53 35, BLZ 74 25 10 20, des Tierfreundekreises Bad Kötzing bei der Sparkasse. (ksg)